

Ausbildung und Prüfung Baugeräteführer. VO vom 12.Mai 1997  
Ausbildungsberufsbild §3 Nr.12, bzw. Praktische Prüfung §9 (2) ...durch **Inbetriebnehmen**,  
Führen und **Außerbetriebnehmen** eines Baugerätes.

Der Prüfling soll anhand eines konkreten Baugerätes (Bagger, Schaufellader...) die Punkte aufzählen, die bei der In/Außerbetriebnahme eines Baugerätes beachtet, bzw. kontrolliert werden muss.

Der Prüfer wird sowohl die Vollständigkeit der Prüfkriterien überprüfen; er wird sich aber auch nach seiner Wahl bestimmte Punkte näher erläutern und zeigen lassen.

Beispiele:

Prüfling erwähnt „*Ölstand Hydrauliköl prüfen*“. Der Prüfer wird sich jetzt am konkreten Baugerät zeigen lassen wo der Füllstand gemessen werden kann, ob das Messergebnis richtig beurteilt wird und ob z.B. die Betriebsanleitung des Herstellers Vorgaben zu einer Wartungsposition des Baugerätes macht.

oder

Prüfling erwähnt „*Keilriemenspannung prüfen*“. Der Prüfer wird sich jetzt am konkreten Baugerät zeigen lassen wo der/die Keilriemen sich befindet/den und wie die richtige Keilriemenspannung/Spiel gemessen wird. Ggf. auch hier unter Zuhilfenahme der Betriebsanleitung des Herstellers.

## Übernahmekontrolle eines Baugerätes (unbekanntes Baugerät)

### A Erforderliche Dokumente und notwendiges Zubehör

- UVV-Plakette
- Bedienungsanleitung
- Betriebserlaubnis
- Nächster Kundendienst?
- Bordwerkzeug
- Fettpresse
- Warndreieck
- Verbandskasten
- Warnweste

### B Verkehrssicherheit feststellen

- Zahnschutzleiste (wenn erforderlich)
- Signal
- Scheibenwischer
- Unterlegkeile (wenn erforderlich)
- Beleuchtung / Rückstrahler
- Fahrtrichtungsanzeiger

### C Sichtprüfung von außen

- Hydrauliksystem auf Dichtheit prüfen  
(HD-Pumpen, Leitungen und Schläuche)
- Motor, Getriebe u. Achsen auf Dichtheit prüfen.
- Räder und Bereifung
- Bolzen u. Schraubverbindungen auf Zustand, Sitz u. Sicherungen prüfen

### D Wartungsarbeiten

- Kraftstoff
- Motoröl
- Hydrauliköl
- Getriebeöl
- Luftfilter
- Keilriemen
- Kühlmittel

### E Funktionsprüfung des Gerätes

- Ausleger auf/ab
- Knickarm aus/ein
- Löffelzylinder aus/ein
- Schwenken links/rechts
- Auslegerverstellzylinder aus/ein
- Planierschild aus/ein
- Pratzenabstützung
- Funktion Pendelachsabstützung
- Funktion Gangschaltung
- Funktion Betriebs/Feststellbremse
- Funktion Lenkung
- Funktion Schwenkbremse

## Inbetriebnahme eines Baugerätes (immer bei Arbeitsbeginn)

### A Sichtprüfung von außen

- Gerät auf Dichtheit prüfen
- Beschaffenheit der Rohr- und Schlauchleitungen
- Rahmen, Ausleger und Grabgefäße auf Risse prüfen
- Aufbauten, Fenster, Türen, Spiegel und Aufstiege prüfen

### B Sichtprüfung des Motorbereiches

- Motorölstand und Ölzustand prüfen
- Motorenbefestigung prüfen
- Luftfilter prüfen, ggf. reibigen

### C Sichtprüfung und Reinigen des Kühlbereiches

- Kühlflüssigkeit bzw., Luftleitungen prüfen
- Sauberkeit der Kühlflächen prüfen, ggf. reinigen
- Keilriemenspannung prüfen

### D Wartungspunkte des Kraftstoffsystems

- Tankverschluss und Tankinhalt prüfen
- Wasser, Schmutz im System?

### E Wartungspunkte des Hydrauliksystems

- Ölstand und Zustand kontrollieren

### F Fahrwerkkontrolle

- Luftdruck und Ventilsitz prüfen
- Profiltiefe prüfen
- Reifen auf Fremdkörper kontrollieren
- Kettenspannung prüfen
- Kette auf Fremdkörper kontrollieren
- Zustand Laufwerk kontrollieren

### G Wartungspunkte Batterie

- Befestigung prüfen
- Zustand der Pole prüfen
- Säurefüllstand prüfen, ggf. Destillatwasser nachfüllen

### H Prüfpunkte der Kabine

- Überprüfung Nullstellung
- Sitz und Spiegel auf Fahrer einstellen
- Kontrolle der Beleuchtung und Warneinrichtungen
- Kontrolle der Anzeige und Kontroll-einrichtungen

### I Gerät auf Betriebstemperatur bringen

### H Funktionskontrolle (Durchfahren aller Bewegungen)

## Außerbetriebnahme eines Baugerätes

- Baugerät auf festem, ebenen Grund parken
- Löffel auf den Boden setzen
- Wenn Platzverhältnisse es zulassen, alle Zylinder einfahren
- Den A/I-Schalter (Drehzahlrückstellung) AUSSCHALTEN
- Baugerät ohne Last 5 Minuten im langsamen Leerlauf laufen lassen
- Motor mit Zündschlüssel ABSTELLEN
- Hydrauliksystem entlasten
- Zündschlüssel aus dem Schloss ziehen
- Vorsteuer-Absperrhebel in die VERRIEGELT Stellung ziehen
- Fenster, Dachluke und Kabinentür schließen
- Alle Zugangstüren und Fächer schließen
- Nicht vom Baugerät abspringen → Haltegriffe und Stufen verwenden